

## Themenpaket Flucht und Exil

### Arbeitsblatt 8 Traumatisiert im Exil

Hören Sie die Stellungnahmen der beiden Wissenschaftler Gerald James Holton und Friedrich Stadler an und bearbeite die Arbeitsaufgaben. Die Zusatzinformationen helfen Ihnen dabei, die Wissenschaftler in ihr Umfeld einzuordnen.

#### Interview 1: Gerald Holton

Gerald Holton wurde 1922 in Berlin geboren. Er wuchs in Wien auf, von wo er 1938 in die USA flüchtete. 16 Jahre jung gelang es ihm, ein neues Leben aufzubauen. Er studierte Physik und machte Karriere als Universitätsprofessor für Physik und Wissenschaftsgeschichte an der Harvard University. Er befasste sich unter anderem mit den Schriften Albert Einsteins. 2006 verfasste er gemeinsam mit Gerhard Sonnert ein Buch mit dem Titel „What happened to the children who fled Nazi persecution?“ Seit 2016 ist er Ehrenmitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.



*Gerald Holton spricht über das Post-traumatische Stress Syndrom*  
<http://www.mediathek.at/atom/1537D80B-3A4-00037-00000888-15371638>

- Fassen Sie zusammen, was Gerald Holton über das Verhältnis von Kindern und Eltern im Exil sagt.
- Recherchieren Sie im Internet, wie sich das Post-traumatische Stress Syndrom (Posttraumatische Belastungsstörung) äußert und wodurch es entsteht. Erklären Sie anschließend, warum Gerald Holton über dieses Syndrom im Zusammenhang mit den Vertreibungen im Jahr 1938 spricht.
- Nehmen Sie Stellung zum Satz „Viele haben ihre Kindheit verloren.“

#### Interview 2: Friedrich Stadler

Friedrich Stadler wurde 1951 in Zeltweg (Steiermark) geboren und war Professor für Wissenschaftsgeschichte, Wissenschaftsphilosophie und Wissenschaftstheorie an der Universität Wien. Er hat sich intensiv mit dem Thema Exil auseinandergesetzt und mehrere Bücher dazu veröffentlicht.



*Friedrich Stadler spricht über das Leben österreichischer Wissenschaftler im Exil*  
<http://www.mediathek.at/atom/1537D8B3-032-0002E-00000888-15371638>

- Vergleichen Sie die Aussagen von Friedrich Stadler mit jenen von Gerald Holton.
- Nehmen Sie Stellung zum Satz: „In Bezug auf Exil gibt es zwei Seiten der Medaille.“